Lehrveranstaltungskonzept (Syllabus)

**Ziel der Übung**: Vertiefung und Erweiterung der Deutschkenntnisse

**Fertigkeiten**

* Hörverstehen
* Leseverstehen
* Mündlicher Ausdruck/Diskussionsfähigkeit
* Schriftlicher Ausdruck
* Wortschatz\*
* Grammatische Korrektheit
* Phonetische Korrektheit

\*Hinweis zur Wortschatzarbeit:den Wortschatz nach vier Kategorien gruppieren:

1. Neuer Wortschatz
2. Thematischer Wortschatz
3. Sprachliche Muster/Muster (Bausteine einer Aussage)
4. Grammatische Besonderheiten: Präpositionen, substantivierte Adjektive, Passiv, Modalverben in subjektiver Aussage, Konjunktiv Plusquamperfekt, Satzbau usw.

Nützliche Links

[www.dwds.de](http://www.dwds.de)

[www.duden.de](http://www.duden.de)

[www.freedictionary.org](http://www.freedictionary.org)

[www.redensarten-index.de](http://www.redensarten-index.de)

[deutschegrammatik20.de](https://deutschegrammatik20.de)

[www.tagesschau.de](http://www.tagesschau.de)

[www.dw.de](http://www.dw.de)

**Voraussetzungen für den Leistungsnachweis**

* Kontinuierliche Anwesenheit (man darf pro Semester zweimal fehlen)
* Aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen
* Bestandene Tests (Wortschatz, Grammatik)\* bzw. andere schriftliche Arbeiten\*\*
* Projektarbeit: Kurzpräsentation (*siehe inhaltliche Schwerpunkte*)
* Mündliche Zwischenprüfung am Ende des Wintersemesters
* Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung am Ende des Sommersemesters

Erklärungen

\*Der erste Termin für einen Test umfasst zwei Wochen. Jeder Test dauert etwa 15 Minuten.

\*\*Die Abgabefrist bei schriftlichen Arbeiten beträgt ebenfalls zwei Wochen.

**Inhaltliche Schwerpunkte**

**Die Welt im Wandel**

* Zeitaktuelle Fragen: Bezahlbarer Wohnraum, Deutschland im Energiesparmodus, Klimawandel und Energiewende, Bundestagswahl 2025, Russlands Krieg gegen die Ukraine, atomare Bedrohung, Flüchtlingskrise
* Analysen und Kommentare zum Zeitgeschehen

**Paradoxien unserer Zeit**

* Widersprüche im Leben, z.B. Krise als Chance, Weniger ist mehr (Minimalismus), Verschlimmbesserungen, Wohlstandsverwahrlosung, Arm trotz Arbeit, Fake und Realität…

**Lebensstil und Lebenskonzept/ Gewöhnliche und ungewöhnliche Menschen**

* Lebensziele: Wofür lohnt es sich, zu leben und zu kämpfen?
* Lebensgestaltung: Zufall oder Fügung, Grenzen der Toleranz, Rund um die Uhr erreichbar, Einkaufen bis zum Umfallen, Foodsharing, Homeschooling, alternatives Wohnen, Parallelwelten, Doppel-Karriere-Paare, Housesitting …
* Flexibilisierung der Arbeitsverhältnisse z.B. Homeoffice, digitale Nomaden…
* Herausforderung und Wachstum, Aufbruch und Neuanfang, Wendepunkte und Grenzsituationen im Leben, Entwicklungsphasen (z.B. Pubertät, Generation „Sandwich“, Junggebliebene), Erfolg und Misserfolg, Anspruch und Wirklichkeit, innere Reife

**Was macht uns stark? - Kraftquellen für Leib, Seele und Geist**

* Natürliche Körperressourcen und „Selbstheilungskräfte”
* Fitness und Wellness, gesunde Ernährung
* Belastbarkeit und Sinnfindung im Leben, Bedeutung der Religion
* Resilienz

**„Offener Kasten“**

* Vorschläge der Kursteilnehmer (im Rahmen der Projektarbeit)

**Projektarbeit**

* *Aufgabe*: Beispiele für die oben erwähnten Themenreihen vorbereiten und im Unterricht präsentieren
* *Textsorten*: Zeitungsartikel, Interviews, Vorschriften, Gesetze, Radioberichte, Lieder, Bilder usw.
* *Form*: mündliche Kurzpräsentation, etwa 5 Minuten, im Anschluss an die Präsentation Fragen/Bemerkungen/Kommentare seitens der Kursteilnehmer bzw. eine abschließende Diskussion möglich